
VDV-Funkforum

Funkkommunikation – Die Basis für die verlässliche Mobilität

18. und 19. März 2026 in Frankfurt am Main



Die Mobilitätswende ist in der Umsetzung und der ÖPNV spielt die wesentliche Rolle in den neuen intermodalen Mobilitätsszenarien. Hierbei sind von allen Beteiligten hochgradig vernetzte Verkehre mit hoher Verlässlichkeit und hochqualitative Informationen bereitzustellen, damit der mobile Kunde die komplexe neue Mobilität einfach nutzen kann.

Dies erfordert eine hohe Vernetzung von Verkehrsinformationen und betrieblichen Daten, um die intermodale Mobilität und den Betrieb effizient zu gestalten, Störungen frühzeitig zu beheben und den Fahrgästen eine einfache durchgehende Reise zu ermöglichen. Somit ist die verlässliche und hochverfügbare Kommunikation zwischen Fahr-zeugen, Infrastruktur und den Verkehrsunternehmen ein wesentlicher Aspekt, um eine optimale Abstimmung der Verkehrsabläufe zu gewährleisten.

Bei den Verkehrsunternehmen ergeben sich hieraus für die kommenden Jahre Fragestellungen zur Nutzung der technologischen Entwicklungen:

- Welche Funkkommunikation brauche ich eigentlich?
- Wie kann ich verlässliche und krisensichere Kommunikation bereitstellen?
- Ist TETRA eigentlich noch „State of the Art“? oder
- kann ich den Betriebsfunks auch mit neuen öffentlichen Funksystemen durchführen?
- Was machen eigentlich andere (Verkehrs-)Unternehmen?

- Wie erfolgt die Lichtsignalbeeinflussung in meiner Stadt zukünftig?
- Wie kann ich Sensordaten meiner Infrastrukturen kostengünstig übermitteln?

Das traditionelle VDV-Funk-Forum, veranstaltet vom VDV-Unterausschuss Telematik im Ausschuss für Telematik und Informationssysteme (ATI), greift diese Fragen auf und Referenten der Bundesnetzagentur, der Verkehrsunternehmen und der Industrie stellen insbesondere aktuelle Aktivitäten zu folgenden Themenschwerpunkten vor:

- Entwicklung von DMR, TETRA und 450 MHz-Kommunikation
- Verlässliche Nutzung von öffentlichem Mobilfunk
- Erfassung von verteilten Sensordaten,
- Breitbandnetze im ÖPNV,
- Entwicklungen rund um die Beeinflussung von Lichtsignalen,

Während des Funkforums ist ausreichend Zeit für die Diskussion von Fragen der Verkehrsunternehmen und der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie für den Austausch untereinander.

So bietet das Forum im Themenfeld Funktechnik sowohl dem Experten als auch dem Einsteiger einen guten Überblick über die aktuellen Entwicklungen. Darüber hinaus ist ausreichend Raum für Diskussionen vorgesehen. So wird der Vernetzung und dem Erfahrungsaustausch eine angemessene Plattform geboten.

Alle Infos zur Veranstaltung



<https://www.bekaseminare.de/index.php?module=010700&event=1145&viewId=1>

Organisiert von

beka

Potenziale nutzen



Ihr Ansprechpartnerin vor Ort
Katja Simon

T +49 221 951449-27
E simon@beka.de

Die beka ist seit Jahren starker Partner des VDV

Neues entdecken, Qualifikation erlangen, Erfahrungen austauschen – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schulen bedeutet immer auch, die Potenziale eines Unternehmens zu optimieren. Mit unserem vielfältigen Seminar- und Tagungsangebot unterstützen wir Sie dabei! Wir bieten Ihnen zukunftsorientierte Inhalte und praxisbezogene Themen, vermittelt von Expertinnen und Experten aus dem ÖPNV mit umfassendem Praxiswissen oder von impulsgebenden Spezialistinnen/Spezialisten aus anderen Branchen.

Programm

Mittwoch, 18.03.2026

- 12:00 Uhr **Begrüßung und Mittagessen**
Carsten Lement ·
Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH
- 13:00 Uhr **Aktuelles aus der Frequenzregulierung**
BNetzA, Referat 225
- 13:30 Uhr **Stand der Umstellung des
Kanalrasters im Betriebsfunk**
BNetzA, Referat 225
- 13:45 Uhr **TETRA und der ÖPNV-Betriebsfunk in
Deutschland (AG-Digitalfunk)**
Reinhard Renja · Rheinbahn AG
- 14:15 Uhr **Weiterentwicklung von TETRA und
breitbandiger Betriebsfunk**
- Die Zukunft der kritischen Kommunikation
im ÖPNV: Ein stufenweiser Ansatz für die
Evolution von TETRA zu Breitband**
Helmut Gaschler · Motorola
- Tetra und Breitbandkommunikation bei
Airbus**
Christian Bienek · Airbus Defence and Space
- 15:00 Uhr Zeit für vertiefende Gespräche mit Kaffee
- 15:30 Uhr **DMR – Ausfallsichere Kommunikation für den
Kritis-Sektor ÖPNV**
Malte Langermann · RADIO DATA
- 16:00 Uhr **Ausfallsichere Kommunikation über das neue
Mobilfunknetz von 450connect**
Dr.-Ing. Frederik Giessing · 450connect GmbH
Marc Lamp · 450connect GmbH
- 16:30 Uhr **Einsatz von LoRaWAN in Köln –
Messwerterfassung und Digitalisierung im
ÖPNV**
Bastian Faßnacht ·
NetCologne Gesellschaft für
Telekommunikation mbH
- Dietmar Klein** ·
Kölner Verkehrs-Betriebe AG
- 17:00 Uhr **Von GSM-R nach FRMCS – Stand und
Ausblick**
Peter Spannenkrebs · DB InfraGo AG
- 17:45 Uhr Ende des ersten Tages
- 19:00 Uhr gemeinsames Abendessen mit
Erfahrungsaustausch im Paulaner am Dom

Donnerstag, 19.03.2026

- 09:00 Uhr **Neue Betriebsfunkwelt 4/5G?**
**– Erfahrungen der LVB zum Network-Sli-
cing-Pilot**
Jens Meissner ·
Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH
- 09:30 Uhr **Sichere und priorisierte Kommunikation im
Vodafone Mobilfunknetz – Der smarte Weg
zur Nutzung des Mobilfunknetzes im ÖPNV**
Robin Friedrich · Vodafone GmbH
- Sichere Kommunikation über
Mobilfunknetze und die Kopplung zu TETRA-
Betriebsfunksystemen**
Thomas Droms · Frequentis
- 10:45 Uhr Zeit für vertiefende Gespräche mit Kaffee
- 11:15 Uhr **5G-Campus-Netz für die U-Bahn Hamburg –
Planung und Ideen für die Umsetzung**
Carsten Rehder · Hamburger Hochbahn AG
- 12:00 Uhr **C-ITS Technik**
- Vernetzte Mobilität – C-ITS Ende-zu-Ende
Lösung**
Roland Wunder · Yunex Traffic
- V2X Fahrzeugausrüstung: Was benötigt man
an Hardware für eine erfolgreiche Migration?**
Markus Mahler · s.a.d Systemanalyse und
-Design GmbH
- C-ITS-Technologie als Innovationschance für
die Schiene – aktuelle Lösungen und Chancen
für die Zukunft**
Michael Rüffer · Stadler Signalling Deutschland
GmbH
- 13:00 Uhr **Abschlussdiskussion**
- 13:30 Uhr Ende der Veranstaltung mit anschließendem
Mittagsimbiss

Leitung und Moderation

Carsten Lement

Leipziger Verkehrsbetriebe
GmbH

Dietmar Klein

Kölner Verkehrs-
Betriebe AG

Berthold Radermacher

Verband Deutscher
Verkehrsunternehmen (VDV),
Köln

Dirk Weißer

Verband Deutscher
Verkehrsunternehmen (VDV),
Köln

Referierende

Simon Bannenberg

BNetzA, Referat 225, Bonn

Stadler Signalling Deutschland GmbH, Braunschweig

Christian Bienek

Airbus Defence and Spac, Berlin

Peter Spannenkrebs

DB InfraGO AG, Frankfurt am Main

Thomas Droms

FREQUENTIS Deutschland GmbH, Langen

Roland Wunder

Yunex Traffic, Augsburg

Bastian Faßnacht

NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Köln

Robin Friedrich

Vodafone GmbH, Düsseldorf

Helmut Gaschler

Motorola Solutions Germany GmbH

Dr.-Ing. Frederik Giessing

45Oconnect GmbH, Köln

Lutz Heuschkel

BNetzA, Referat 225, Bonn

Marc Lamp

45Oconnect GmbH, Köln

Malte Langermann

RADIO DATA GmbH, Berlin

Markus Mahler

s.a.d Systemanalyse und -Design GmbH, Kassel

Jens Meissner

Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

Carsten Rehder

Hamburger Hochbahn AG

Reinhard Renja

Rheinbahn AG, Düsseldorf

Michael Rüffer

Informationen zur Stornierung, Umbuchung und zum Datenschutz

Veranstaltungsort

Hotel Avani Frankfurt City
Vilbeler Straße 2
60313 Frankfurt am Main

Hotelpreis pro Nacht

Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen 144,- Euro (Vornacht) bzw. 130,- Euro (Hauptnacht) zzgl. MwSt. pro Nacht.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 1.315,- Euro zzgl. MwSt. pro Teilnehmer*in.

Diese beinhaltet folgende Leistungen:

- Mittagessen und Abendessen am 1. Veranstaltungstag
- Mittagsimbiss am 2. Veranstaltungstag
- Getränke zu den Mahlzeiten*
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

Anmeldung

Sie können sich auf unserer Homepage online anmelden. Als definitive Zusage erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung per E-Mail. Wenn Sie Fragen zur Anmeldung haben, finden Sie weitere Informationen in unseren FAQ auf unserer Homepage.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mehr Informationen zu unseren AGB finden Sie auf unserer Homepage www.bekaseminare.de.

Anmeldeschluss ist der 04. März 2026

*Bitte beachten Sie, dass bei der Abendveranstaltung maximal drei alkoholische Getränke (Bier/Wein) pro Teilnehmer von der beka übernommen werden.